

[17679.] **Benrath & Vogelgesang** in Aachen suchen:  
Tacitus, Germania, v. Curtze. 1868, Priber.  
Gut erhalten.

### Zurückverlangte Neuigkeiten.

[17680.] Zu gef. Beachtung. — Die à cond. versandten Exemplare von:  
**Bentley's, Richard**, Emendationen zum Plautus, aus seinen Handexemplaren der Ausgaben von Pareus (1623) und Camerarius-Fabricius (1558) (im Britischen Museum: Press Mark 682. b. 10 und 682. c. 11) ausgezogen und zum ersten Male herausgegeben von L. A. Paul Schröder. Lfg. 1—3. 1 M. 80 S. ord.

müssen wir wegen Mangel an Vorrath für feste Bestellungen bitten, uns bis Mitte Juli dieses Jahres, soweit bis dahin noch unverkauft, zu remittiren.

Wir haben mit diesem Termin darauf Rücksicht genommen, dass den Herren Sortimentern noch reichlich Zeit verbleibt, sich für den Absatz zu verwenden, bitten dagegen, den Termin beachten zu wollen.

Heilbronn, 10. April 1880.

**Gebr. Henninger.**

[17681.] Alle diejenigen Handlungen, welche von:  
**Illustrierte Welt 1880**, Heft. 3—9., beziehungsweise Nummer 5—18 etwa noch Exemplare unabgesetzt auf Lager haben sollten, bitte um sofortige Zurücksendung dieser Hefte und Nummern.

Stuttgart, den 14. April 1880.

**Eduard Hallberger.**

[17682.] Zurück erbitte alle unverkauften Exemplare von:  
**Krüger, Realienbuch**, Gebunden.  
Durch schleunigste Erfüllung dieser Bitte wird man mich sehr verbinden.  
Danzig. **Franz Art.**

### Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

#### Angebotene Stellen.

[17683.] Ein Gehilfe mit Gymnasialbildung, welcher in einer Universitätsstadt gelernt hat und von seinem letzten Herrn Chef besonders empfohlen wird, kann sofort oder später in einer Berliner Buchhandlung Stellung erhalten. — Gehalt vorerst pro Monat 75 Mark. Gef. Offerten sub N. St. U. 8. sind Berlin W., Taubenstr. postlagernd zu adressiren.

[17684.] Bis 1. Juli wird in meinem Sortiment (verbunden mit Schreibmaterialien-Geschäft) eine Gehilfenstelle vacant, die ich bis dahin, oder auch früher, wieder besetzen möchte. Ich reflectire nur auf einen gut empfohlenen Herrn, der schon längere Zeit im Buchhandel thätig war und dem an einer dauernden Stellung gelegen ist.

Regensburg.

**Alfred Coppenrath.**

[17685.] In einer Verlagsbuchhandlung mittleren Umfangs ist die Stelle eines Gehilfen zu besetzen. Sofortiger Eintritt ist nicht erforderlich. Reflectirt wird auf einen Gehilfen, der schon länger im Verlagsgeschäft thätig ist, alle Arbeiten desselben kennt und sich diesen unterzieht, sowie genügende Erfahrung besitzt, den Principal während dessen Abwesenheit zu vertreten. — Nur solche Herren wollen sich melden, denen es um eine dauernde Stellung zu thun ist, und die über Prima-Referenzen verfügen. Gehalt M. 1500. — Offerten unter Chiffre I. M. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[17686.] Pr. 1. Juli c. wird für eine grössere Sortimentshandlung ein tüchtiger Gehilfe mit guten Sortimentskenntnissen gesucht. Gef. Offerten sub S. U. # 50. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[17687.] Ein jüngerer Gehilfe, welchem es um seine weitere Ausbildung durch Arbeiten unter eigener Leitung des Prinzipales zu thun ist, findet in einem süddeutschen Sortimente Stellung als Volontär. Bei entsprechender Leistung wird nach 5 Monaten Vergütung für Kost, Wohnung und Reisekosten zugesichert. Offerten sub F. U. 1880. werden durch Herrn P. Keff in Stuttgart erbeten.

[17688.] Gesucht wird ein Volontär resp. Lehrling kathol. Confession mit genügender Vorbildung, am liebsten Gymnasialbildung. Eintritt per 1. Juli oder eventuell sofort. Frankfurt a/M. **A. Foesser.**

[17689.] Ein junger Mann, welcher Lust hat, Buchhändler zu werden, findet sofort eine angenehme Lehrstelle in der Buchhandlg. von Eberswalde. **Ernst Ruff.**

#### Gesuchte Stellen.

[17690.] Für einen jüngeren, gut empfohlenen Gehilfen wird zum alsbaldigen Eintritt eine Stelle gesucht. Gef. Offerten unter W. G. vermitteln die Herren L. A. Kitzler in Leipzig und Ed. Rodrian in Wiesbaden, welche Letzterer außerdem zu näherer Auskunft gerne bereit ist.

[17691.] Ein junger, gebildeter Mann sucht zu seiner weiteren Ausbildung eine Stellung in einem größeren Sortiment, verbunden mit Verlag, in Deutschland, Oesterreich oder der Schweiz. Er wünscht, zunächst als Volontär einzutreten, doch würde er später gerne einen Gehalt annehmen. Geschäfte, in denen die französische Sprache cultivirt wird, werden namentlich gewünscht. Alles Nähere durch die Rein'sche Buchhandlung in Leipzig.

[17692.] Für einen unserer Gehilfen suchen wir zum 15. August d. J. Stellung in einer Pariser Buchhandlung. Der von uns bestens empfohlene junge Mann besitzt gute Vorkenntnisse im Französischen und Englischen u. reflectirt vorerst auf einen Posten als Volontär.

**Dobbert & Schleiermacher**  
in Berlin W.

[17693.] Für einen jungen Mann, der fast 2 Jahre die erste Gehilfenstelle in unserem Sortiment-Geschäfte bekleidete, suchen wir vom 1. Mai an eine entsprechende Stelle. Wir können denselben bestens empfehlen und stehen zu weiterer schriftlicher oder mündlicher Mittheilung mit Vergnügen zu Dienst.

Leipzig. **J. C. Hinrichs'sche Buchhandlg.,**  
Sort.-Eto.

### Bermischte Anzeigen.

#### [17694.] Inserate

— auch in Change —

sowie Beilagen finden die beste Verbreitung in den Anzeigeblättern zum:

**Jahresbericht über die Fortschritte der classischen Philologie.**

**Jahresbericht über die Erscheinungen auf dem Gebiete der germanischen Philologie.**

Auflage à 1000 Exemplare.

Preis der durchlaufenden Petitzelle à 30 S.

Beilagen (für die Heft-Ausgaben) à 850 Exemplare: 9 M.

Die Beträge werden in Jahresrechnung notirt.

Berlin W., Unter den Linden 17.

**S. Calvary & Co. (Verlag).**

**Die Zeitung „Post“**, jetzige Auflage 12,000 Exemplare,

[17695.] empfiehlt sich zu erfolgreichen Inseraten, besonders für Jugendschriften, militärische, culturhistorische und Kunstwerke, sowie Schriften über Landwirtschaft, Viehzucht, Sport, Maschinenwesen, Luxusgegenstände u. s. w.

**Die „Post“**

berechnet 40 S. pro Zeile und bewilligt Buchhändlern 25% Rabatt.

Recensionsexemplare finden schleunigste Berücksichtigung.

Die „Post“ hat unter den höchsten und den begütertsten Kreisen die größte Zahl ihrer Leser, mehr als irgend eine andere Zeitung!

**Expedition der „Post“.**

Berlin S. W., Zimmerstraße 96.

#### An die Herren Verleger!

[17696.]

Am 28. Mai d. J. beginnt hier eine landwirthschaftliche Ausstellung, welche außer Ackerbau und Viehzucht auch landwirthschaftlich-technische Producte, Baumaterialien und Maschinen umfassen wird. Wir beabsichtigen, bezüglich wichtigerer Werke auszustellen und eruchen die Herren Verleger einschlägiger Literatur der letzten 5 Jahre um je 2 Exempl. in Commission.

Wegen etwaiger größerer Sendungen bitten wir uns vorher Mittheilung machen zu wollen.

Ergebenst

Magdeburg, 13. April 1880.

**Emil Vacus**, Kgl. Hofbuchhdlg.  
(Nachf. C. E. Klotz).

#### Clichés

[17697.] in reichster Auswahl — über 5000 Nrn. — aus: Buch d. Welt, sämmtl. Jahrg., Freya, Feierstund., Journ. illustr., Maurer's Heldenb., Bromme, Handatlas. — Geogr., Ethnogr., Mythlg., Kriegs-Gesch., Kunst, Genre u. Specht's Thierb. etc. offerire billigst.

Kataloge und Musterbücher stehen zu Diensten.

**Gustav Germann** in Braunschweig.

— Anfragen erbitte direct. —